



08/2014

Produktbeschreibung

Dachausstieg elektrisch

Für:

-Lichtkuppel essertop 4000

-Flachdachfenster essertop 4000 Glas



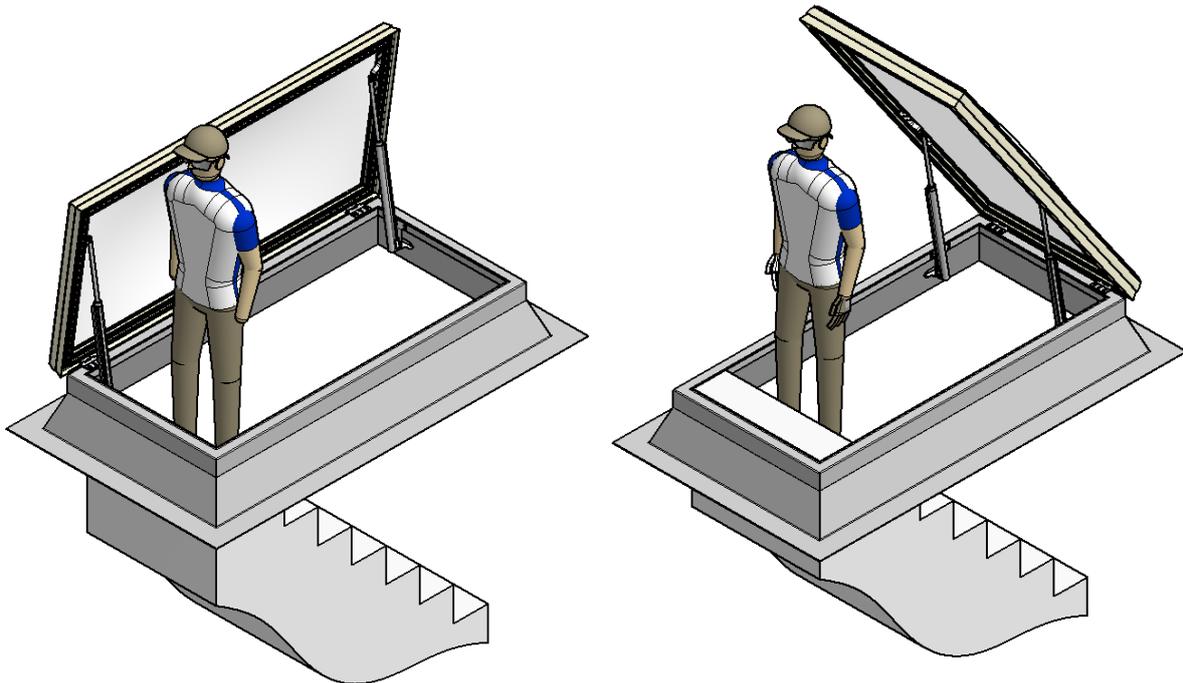
Beschreibung

Das Dachausstieg-System 24V öffnet eine Lichtkuppel oder ein Flachdachfenster mit elektrischen Antrieben. Der große Öffnungswinkel ermöglicht einen komfortablen, aufrechten Ausstieg auf das Flachdach. Das Öffnen und Schließen erfolgt bequem per Wandtaster oder auf Wunsch per Funk-Fernbedienung. So sind stets beide Hände frei für einen sicheren Ausstieg bzw. Einstieg.

Das Dachausstieg-System 24V kann in Lichtkuppeln oder Flachdachfenster ab einer Nenngröße von 100x100 cm eingesetzt werden. Dabei können rechteckige Kuppeln / Fenster je nach baulichen Gegebenheiten an der breiten oder schmalen Seite geöffnet werden. Bei beiden Varianten sorgt der große Öffnungswinkel für ein aufrechtes Aus- und Einsteigen. Das Dachausstieg-System 24V wird auf Wunsch werksseitig vormontiert. Auch ein Nachrüsten des Systems in vorhandene Lichtkuppeln und Flachdachfenster, der Serie essertop 4000, ist möglich.

Das Dachausstieg-System 24V kann wahlweise mit einer bauseitig vorhandenen Treppe oder mit einer optional lieferbaren Leiteraufhängung kombiniert werden.

Die Öffnungswinkel und Lüftungsflächen finden Sie in den Tabellen „Technische Daten“ auf Seite 5-6 dieser Produktbeschreibung.



Breitseitig öffnende Lichtkuppel
mit bauseitiger Treppe

Schmalseitig öffnende Lichtkuppel
mit bauseitiger Treppe

Systemaufbau

Das Dachausstieg-System 24V besteht aus den elektrischen Antrieben und einer Lüftungszentrale/RWA-Zentrale.

Das System kann in alle Lichtkuppeln und Flachdachfenster bzw. Aufsetzkranze der Baureihe essertop® 4000 eingebaut, oder nachgerüstet werden (ab Nenngröße 100x100 cm).

Details zur Lichtkuppel / Flachdachfenster und den Aufsetzkranzen finden Sie in den entsprechenden Produktbeschreibungen der Produkte:

- Lichtkuppel essertop® 4000 lüftbar
- Flachdachfenster essertop® 4000 Glas lüftbar

Antriebe:

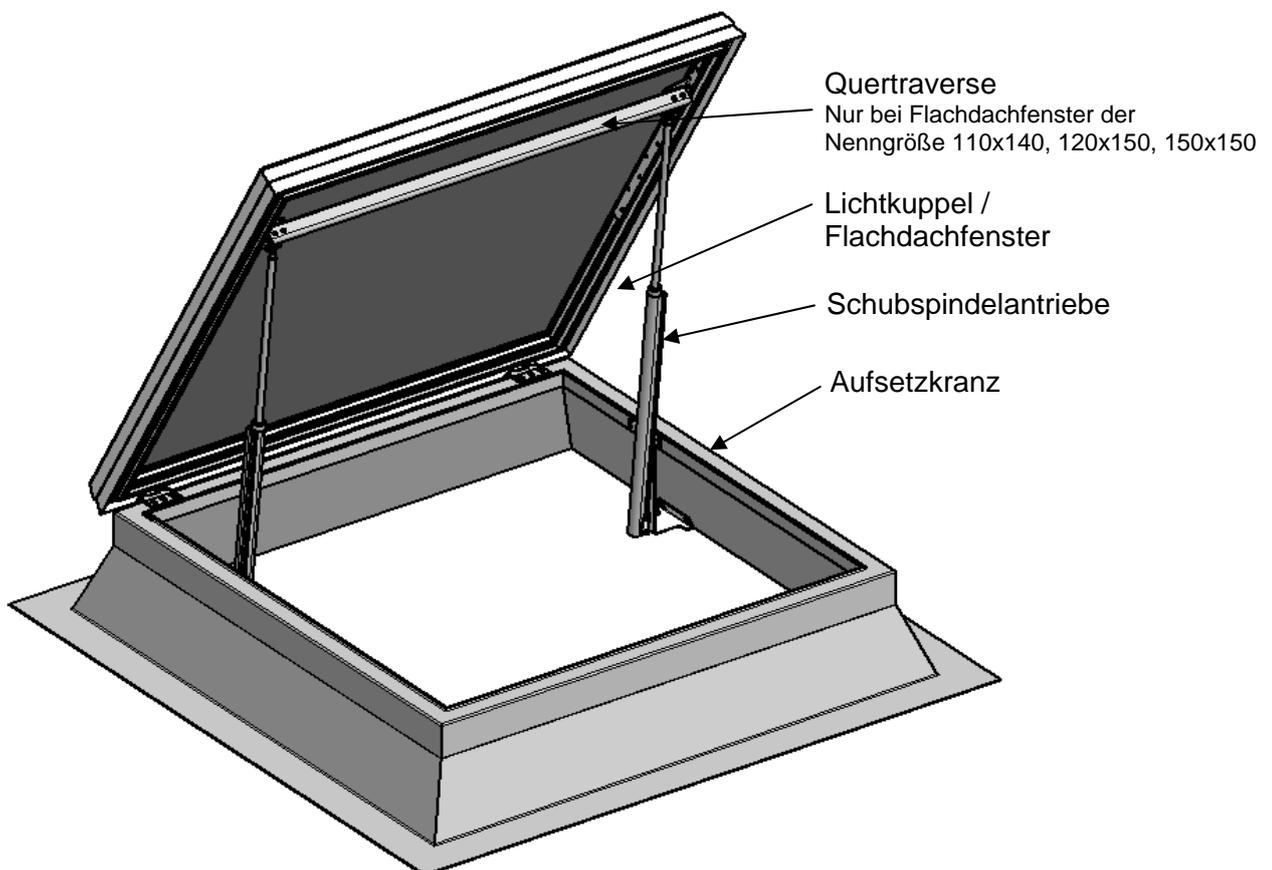
Die Schubspindeltriebe sind rechts und links in der Lichtkuppel / Flachdachfenster bzw. Aufsetzkranz drehbar angeordnet. Im geschlossenen Zustand sind beide Antriebe flach im Aufsetzkranz positioniert. Wenn das Dachausstieg-System öffnet, schwenken beide Schubspindeltriebe in Richtung Scharnierseite des Aufsetzkranzes weg, so dass eine große Öffnungsfläche zum Heraustreten auf das Dach zur Verfügung steht. Abhängig von der Nenngröße verfügen die Dachausstiegsbeschläge für Flachdachfenster essertop 4000 Glas über eine Quertraverse zwischen den beiden Motoren. Die Quertraverse ist bei Flachdachfenstern der Nenngröße 110x140, 120x150 und 150x150 verbaut.

Verriegelung:

Die Verriegelung/Zuhaltung der Lichtkuppel erfolgt durch die Schubspindeltriebe.

Lüftungszentrale/RWA-Zentrale:

Die Lüftungszentrale bzw. RWA-Zentrale versorgt die Antriebe mit Strom und steuert sie. Je nach gewünschten Funktionen können verschiedene Zentralen mit den Antrieben kombiniert werden. Die Kombinationsmöglichkeiten finden Sie auf Seite 4.

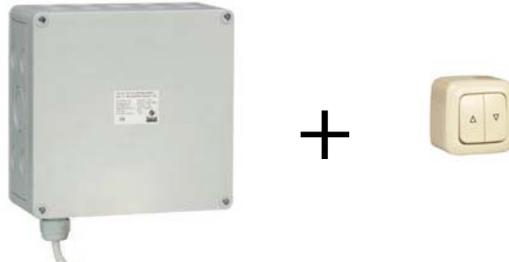


Funktionen / Einsatzgebiete

Durch die Kombination des Dachausstieg-Systems mit unterschiedlichen Lüftungszentralen oder einer Rauchabzugszentrale ergeben sich verschiedene Einsatzmöglichkeiten:

Funktion Dachausstieg + Be-/Entlüftung per Wandtaster:

Das Dachausstieg-System wird mit einer Lüftungszentrale 4A kombiniert, die die Spannungsversorgung sicherstellt und den Gleichlauf der beiden Antriebe überwacht. Der Wandtaster zum Öffnen und Schließen wird ebenfalls über die Lüftungszentrale 4A gesteuert. Pro Dachausstieg-System wird eine Lüftungszentrale 4A benötigt.



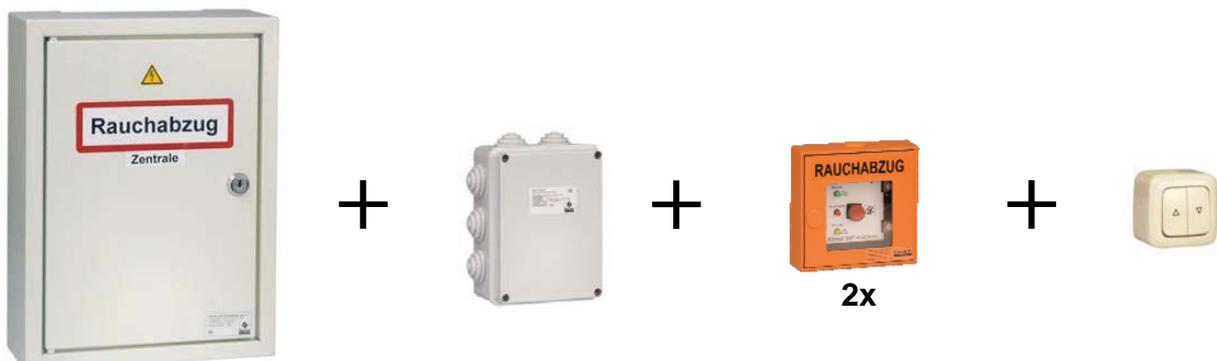
Funktion Dachausstieg + Be-/Entlüftung per Funk-Fernbedienung:

Das Dachausstieg-System wird mit einer Funk-Lüftungszentrale 4A kombiniert, die die Spannungsversorgung sicherstellt und den Gleichlauf der beiden Antriebe überwacht. Die Zentrale wird über die Funk-Fernbedienung gesteuert. Somit entfällt eine Installation von Wandtastern. Das Dachausstieg-System kann innerhalb einer Reichweite von 10 bis 30 m (abhängig von den örtlichen Gegebenheiten) bedient werden. Pro Dachausstieg wird eine Funklüftungszentrale 4A benötigt.

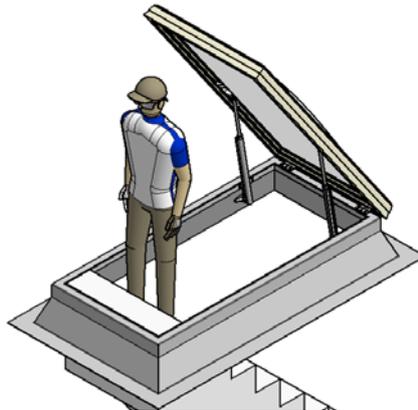


Funktion Dachausstieg + Be-/Entlüftung + Entrauchung per Wandtaster:

Um das Dachausstieg-System zusätzlich als Rauchabzug nach LBO nutzen zu können ist die Kombination mit einer RWA-Zentrale 2A-1-1 erforderlich. Die RWA-Zentrale besitzt alle Funktionen die für eine Entrauchungsanlage notwendig sind, z. B. Notstromversorgung, Anschlusslinien für Melder und Taster sowie Leitungsüberwachung und Signalweiterleitung. Zudem ermöglicht die Zentrale die tägliche Be-/Entlüftung. Um den Synchronlauf der beiden Antriebe sicherzustellen wird ein Modul benötigt. Dieses überwacht und steuert den Gleichlauf der Antriebe.



Technische Daten zur schmalseitige Ausführung



Folgende LICHTKUPPEL Nenngrößen können mit dem Dachausstieg-System ausgerüstet werden.

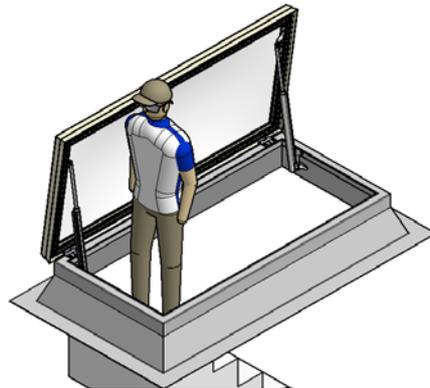
Nenngröße in cm	Lichtfläche in m ²	max. Lüftungs- / Entrauchungsfläche in m ²	Öffnungswinkel
100 x 100	0,67	0,67	83°
100 x 150	1,08	1,08	83°
100 x 200	1,49	1,49	56°
110 x 140	1,12	1,12	83°
120 x 120	1,04	1,04	83°
120 x 150	1,35	1,35	83°
120 x 180	1,65	1,65	63°
125 x 125	1,14	1,14	83°
150 x 150	1,74	1,74	83°

Folgende FLACHDACHFENSTER Nenngrößen können mit dem Dachausstieg-System ausgerüstet werden.

Nenngröße in cm	Lichtfläche in m ²	max. Lüftungs- / Entrauchungsfläche in m ²	Öffnungswinkel
100 x 100	0,67	0,67	60°
100 x 150	1,08	1,08	60°
110 x 140	1,12	1,12	60°
120 x 120	1,04	1,04	65°
120 x 150	1,35	1,35	60°
125 x 125	1,14	1,14	65°
150 x 150*	1,74	1,74	60°

*Nicht kombinierbar mit dreifach Verglasung

Technische Daten zur breitseitigen Ausführung



Folgende LICHTKUPPEL Nenngrößen können mit dem Dachausstieg-System ausgerüstet werden.

Nenngröße in cm	Lichtfläche in m ²	max. Lüftungs- / Entrauchungsfläche in m ²	Öffnungswinkel
100 x 100	0,67	0,67	83°
100 x 150	1,08	1,08	83°
100 x 200	1,49	1,49	83°
100 x 240	1,82	1,82	83°
100 x 250	1,90	1,90	83°
110 x 140	1,12	1,12	83°
120 x 120	1,04	1,04	83°
120 x 150	1,35	1,35	83°
120 x 180	1,65	1,65	83°
125 x 125	1,14	1,14	83°
150 x 150	1,74	1,74	83°

Folgende FLACHDACHFENSTER Nenngrößen können mit dem Dachausstieg-System ausgerüstet werden.

Nenngröße in cm	Lichtfläche in m ²	max. Lüftungs- / Entrauchungsfläche in m ²	Öffnungswinkel
100 x 100	0,67	0,67	60°
100 x 150	1,08	1,08	60°
110 x 140	1,12	1,12	70°
120 x 120	1,04	1,04	65°
120 x 150	1,35	1,35	65°
125 x 125	1,14	1,14	65°
150 x 150*	1,74	1,74	60°

*Nicht kombinierbar mit dreifach Verglasung

Wartung und Pflege

Lichtkuppeln und Flachdachfenster müssen einmal jährlich überprüft werden. Dabei auf folgendes achten:

- sichtbare Beschädigungen an der Kuppel / dem Fenster, am Rahmen oder des Dachbahnanschlusses,
- Scharniere prüfen und gegebenenfalls mit einem Gleitmittel, z.B. Silikonspray, behandeln,
- Öffner-System auf Funktion prüfen.

Die Lichtkuppel sollte mindestens einmal jährlich (je nach Standort nach Bedarf auch mehrfach jährlich) gründlich von innen und außen gereinigt werden. Normalerweise reichen klares Wasser und ein feuchtes Tuch. Bei stärkerer Verschmutzung empfehlen wir bei einer Kunststoffverglasung ein sanftes Reinigungsmittel, wie der *Burnus Kunststoffreiniger* (Art.-Nr. 8000972).

Beim Flachdachfenster kann zur Reinigung auch ein handelsüblicher Glasreiniger eingesetzt werden.